
Allgemeines über Tattoos

» DIE ENTSCHEIDUNG SICH TÄTOWIEREN ZU LASSEN, IST EINE ENTSCHEIDUNG FÜR DIE EWIGKEIT. «

Aus diesem Grund ist es wichtig sich vorab gründlich zu informieren.

In den nächsten Zeilen werde ich dir die wichtigsten Fragen beantworten, was allerdings kein persönliches Gespräch ersetzt.

Ganz nüchtern betrachtet wird dir beim tätowieren eine Verletzung zugefügt. Mit einer Stichtiefe von ca. 0,4 mm bis max. 1,2 mm gelangen die Nadeln lediglich in die obere Hautschichten, was letztlich einer leichten Schürfwunde gleichkommt.

Deine frische Tätowierung ist deshalb auch so zu behandeln.
Was genau das bedeutet erläutere ich in meinen Pflegehinweisen.

Du wirst dir sicher schon überlegt haben, welches Motiv du an welcher Körperstelle haben möchtest. Falls du dir darüber noch nicht im klaren bist, so würde ich dir gerne dabei helfen.

Eine Tätowierung sollte so individuell sein, wie der Mensch selbst, deshalb berate ich dich dahingehend, dass du ein Motiv auswählst, das zu dir passt.

Bei der Frage wohin mit dem Motiv, bedenke bitte vorher ein paar Dinge:

- Du selbst wirst von deiner Tätowierung begeistert sein, aber das heißt nicht, dass es dein Chef auch ist. Deshalb überlege dir, ob es in deinem Job vielleicht besser wäre, die Tätowierung so zu platzieren, dass du sie durch Kleidung verdecken könntest.
- Die Haut ist extrem dehnbar, deine Tätowierung macht allerdings nicht jede Dehnung mit. So ist damit zu rechnen, dass sowohl während einer Schwangerschaft als auch bei extremen Bodybuilding, eine Tätowierung an entsprechender Körperstelle mit der Haut reißen könnte (Schwangerschaftsstreifen). Das Ab- und Zunehmen im üblichen Maß ist kein Problem, ebenso wie das normale Fitnessprogramm.

- Die Farben deiner Tätowierung werden nach einiger Zeit ein wenig blasser als am Anfang. Dies ist insbesondere bei Schwarz der Fall. Solltest du dich öfter auf die Sonnenbank begeben, wird die Tätowierung schneller ausblassen.

Wo immer deine Tätowierung platziert ist, sind die Pflegehinweise genau zu beachten und einzuhalten.

Wird eine Tätowierung nicht oder nur unzureichend gepflegt, wird gekratzt oder die Wunde nicht sauber gehalten, bestehen folgende Gefahren:

- Entzündungen
- Farbausblassungen
- Fehlstellen
- Vernarbungen

Es gibt ein paar Umstände unter denen ich dich am Tag des Termins nicht tätowiere:

- wenn du zum Beispiel Blut verdünnende Medikamente 24 Std. vorher eingenommen haben solltest (dazu gehören auch Schmerzmittel) oder du innerhalb einer Woche vorher Antibiotika eingenommen hast.
- Ich tätowiere dich auch nicht, wenn du die letzten 24 Std. vorher Drogen genommen oder Alkohol getrunken hast.

Genauso wichtig ist es, dass du an dem Tag deines Termins »fit« bist, das heißt, du solltest gut gegessen und ausreichend getrunken haben (natürlich keinen Alkohol oder literweise Kaffee!!).

Wenn du auf all diese Dinge achtest, dürfte dem Gelingen deines Tattoos nichts mehr im Wege stehen.

Noch Fragen??